

GEMEINDE PUSTERWALD

8764 Pusterwald, Stmk. Tel.: (03574) 2205 Fax: (03574) 2205
 Homepage: www.pusterwald.at E-Mail: gemeinde@pusterwald.at



Zahl: 010/2025-6

Amtliche Mitteilung

Pusterwald, 2025-05-08

⇒ **Rasenmähen – Lärmschutz**

Wir bitten Sie beim Rasenmähen auf ihre Nachbarn Rücksicht zu nehmen und *nicht* an Sonn- oder Feiertagen bzw. in den Mittags- und späten Abendstunden ihren Rasen zu mähen oder zu trimmen.

⇒ **Seniorenurlaubsaktion**

Das Amt der Stmk. Landesregierung hat für den Bezirk Murtal für die heurige Seniorenurlaubsaktion von **3.6. – 10.6.2025** Turnusplätze zur Verfügung gestellt. Die Teilnehmer werden im **GH PINK in St. Jakob am Walde** bzw. **GH Schwammer in Dechantskirchen** untergebracht. Teilnehmen können **Personen**,

- ✓ die bis 31.12 des laufenden Jahres das **60. Lebensjahr vollendet** haben
- ✓ die ihren **Hauptwohnsitz in der Steiermark** haben
- ✓ die sich ohne Betreuung, Hilfestellung oder Aufsicht am Urlaubsort zurechtfinden (Pflegegeldstufe 1 und 2) oder die pflegebedürftig sind, aber von einem Angehörigen oder einer anderen pflegenden Person betreut werden wollen (max. Pflegestufe 3 oder 4)
- ✓ mit der Unterbringung in einem Zweitbettzimmer einverstanden sind und
- ✓ deren monatliches **Nettoeinkommen** den Richtsatz

für allein stehende Personen	€ 1.504,00
für Ehepaare oder Lebensgemeinschaften	€ 2.257,00

 nicht übersteigt. (Achtung, bei 14 Gehältern/Pensionen auf Netto-Jahreseinkommen umrechnen und durch 12 dividieren!)

Bitte einen **Pensionsnachweis** bzw. alle **Nachweise** für etwaige andere **Einkommen bzw. Ausgedinge** mitbringen.

Interessierte mögen sich bis **spätestens 21.5.2024** im Gemeindeamt Pusterwald anmelden.

⇒ **Informations-Service per SMS**

Die Gemeinde Pusterwald informiert per SMS über Wissenswertes aus unserer Gemeinde wie z.B. Veranstaltungen, Abgabetermine, diverse wichtige Informationen usw.

Falls Sie noch nicht registriert sind und dieses kostenlose Informationsservice nützen wollen, bitten wir Sie das dementsprechende Formular im Gemeindeamt Pusterwald während dem Parteienverkehr auszufüllen und zu unterfertigen. Natürlich finden Sie das Formular auch auf unserer Homepage www.pusterwald.at unter Bürgerservice – Formulare – dieses können Sie zu Hause ausfüllen und dann unterfertigt im Gemeindeamt abgeben bzw. mailen.

Weitere Informationen oder Aktuelles finden Sie auch auf unserer Homepage www.pusterwald.at.

⇒ **Blumenschmuck Bewertung**

Mitte Juli wird die Blumenschmuckbewertung vorgenommen. Gärtnermeisterin Sigrid Wallner von der Gärtnerei Kamaritsch wird mit der Jury wieder durch die Gemeinde fahren und die Teilnehmer für den Landesblumenschmuck ermitteln. Die Landesblumenschmuckjury wird in den darauffolgenden Wochen die gemeldeten Teilnehmer besichtigen.

⇒ **Büchertauschregal**

Im Gemeindehaus steht ein Regal, welches einige Bücher beinhaltet. *Es nimmt und gibt*. Das heißt: Sie können jederzeit hingehen und unverbindlich ein Buch mit nach Hause nehmen. Wenn Sie dieses gelesen haben, stellen Sie es einfach wieder zurück, dass auch andere begeisterte Leser das Buch mitnehmen können. Anstatt Ihre Bücher zu Hause in einem Regal verstauben zu lassen, geben Sie diese doch einfach in das Regal, so dass auch andere die Möglichkeit haben, sich an Ihren Büchern zu erfreuen.

Aufregende und spannende Bücher sowie einige lehrreiche und interessante Lektüren erwarten Sie.

Viel Spaß beim Lesen!

⇒ **Wasserversorgungsanlage**

Aus gegebenen Anlass haben wir eine Bitte an die Benützer unserer Dorfwasseranlage:

Da wir in letzter Zeit einen hohen Wasserverbrauch haben und der Wasserverlust nicht eindeutig eruierbar war, bitten wir alle Haus- und Wohnungsbesitzer ihre hauseigenen Leitungen zu kontrollieren und zu überprüfen ob die Dichtungen, die Spülkästen, die Wasserhähne, die Sicherheitsventile und sonstige Wasserabnehmer intakt sind.

Verbrauchen wir nur so viel Wasser, was wir tatsächlich brauchen und lassen wir das Wasser nicht (sinnlos) laufen. Wir bitten auch das Wasser, wenn es nicht benötigt wird z.B. im Garten usw. abzudrehen.

Weiters ersuchen wir alle jene, die ihre Poolanlagen in den nächsten Wochen füllen, sich bei der Gemeinde zu melden, damit wir den damit verbunden hohen Wasserverbrauch einordnen können.

Sollte sich die Situation nicht ändern und der Wasserverbrauch weiterhin sehr hoch sein, sind auch wir gezwungen in jeden Haushalt einen Wasserzähler – wie in anderen Gemeinden bereits üblich – zu installieren. Dies verursacht letztendlich wieder für jeden einzelnen Haushalt Mehrkosten.

**Achten wir auf unser kostbares Wasser, welches für uns alle
ein lebensnotwendiges Lebensmittel darstellt!**

Mit freundlichen Grüßen

Euer Bürgermeister



Fritz Strahlhofer

Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen



Im Blickpunkt

Eine verantwortungsvolle Verkehrskultur – gibt es das?

Unabhängig mit welchem Verkehrsmittel wir unterwegs sind, wir haben alle einen gemeinsamen Wunsch – wir wollen gesund und unbeschadet ans Ziel kommen. Oft hängt es vom Glück ab, dass kein Unfall passiert, manchmal wissen wir erst im Nachhinein, was man hätte tun müssen. Tatsächlich lehrt uns der Vertrauensgrundsatz, dass die Anderen aufmerksam, korrekt und verantwortungsbewusst handeln werden. Ist das wirklich immer so?

Der Straßenverkehr ist in den letzten Jahrzehnten dichter und intensiver geworden. Um das Vielfache mehr Kraftfahrzeuge und Fahrräder sind unterwegs. Gerade in den nächsten Sommermonaten bemerken wir mehr Aktivität auf den Straßen. Der Spaziergang, die Radstrecke, der Motorrad-Ausflug und die Freude an der Bewegung fördert eine Verdichtung des Straßenverkehrs in den warmen Jahreszeiten. Das erfordert zunehmend mehr Achtsamkeit und Rücksicht im Verkehrsverhalten.

Wir sind im Zeitalter der Gleichberechtigung aller Verkehrsteilnehmer angekommen. Lassen Sie uns auch so handeln!

Tipps für mehr Achtsamkeit und Gelassenheit im Straßenverkehr:

- ✓ Sehen Sie den Anderen bewusst an!

Beim Überqueren – auch wenn es ein Schutzweg ist, fördert der Blickkontakt die Aufmerksamkeit des Anderen.

- ✓ Vorrang geben – auf Vorrang verzichten!

Auch wenn wir im Vorrang-Recht sind, ist es fallweise dringend nötig, auf den Vorrang zu verzichten, besonders wenn man erkennt, dass der Andere sich nicht dementsprechend verhält.

- ✓ Vergewissern Sie sich, ob Sie der Andere hört, sieht, erkennt!

Nicht immer tritt das zu erwartende Verhalten ein. Die Voraussicht und Einschätzung hilft einen Unfall zu vermeiden.

Wussten Sie schon...

- ✓ ... dass sich seit 1970 die Anzahl der Kfz vervierfacht hat. 1970 waren es 1,6 Mio – heute sind es 7,5 Mio Kfz in Österreich.
- ✓ ... dass allein in den letzten 15 Jahren mehr als ein Dutzend neue Mobilitätsformen für die Straße entstanden sind.

Was gibt es aktuell?

- ✓ Pro.E-Bike-Fahrsicherheitstraining – kostenfrei in 2025
- ✓ Aktionstheater in Volksschulen zum Thema Augen auf die Straße

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at



Natur verpflichtet.
DIE STEIRISCHE JAGD

Hallo! Darf ich kurz stören?

Wir sind in den letzten Tagen und Wochen geboren worden. Unsere Mütter verstecken uns an Orten, die sie für sicher halten. Manchmal neben Wanderwegen.

Wir sind nicht krank oder alleine. Unsere Mütter sind ganz in der Nähe, und passen auf uns auf. Wenn du uns jedoch anfasst, riechen wir nach Mensch und unsere Mütter kommen nicht mehr zu uns. Wir müssen dann sterben.

Wir haben schreckliche Angst vor deinem vierbeinigen Freund – gerade jetzt, da wir unsicher auf unseren kleinen Beinchen sind und nicht flüchten können. Wir sind wehrlos. Unsere Mütter können uns nicht helfen. Aber du kannst das bitte tun!

Danke.

**Mein Leben hängt
an deiner Leine.**